

PRESSEINFORMATION

19. Oktober 2016 . Seite 1/2

FondsKonzept AG revolutioniert mit Fondsshop § 34f-Vermittlung

- Depoteröffnung in weniger als fünf Minuten
- Verbindung von persönlicher Beratung mit Fintech-Präsenz
- Angebot von Sparplänen, Einmalanlagen und Modellportfolios
- Erschließung neuer Vertriebskanäle für Kunden ohne Depot

Illertissen, 19. Oktober 2016 – Die FondsKonzept AG setzt einen weiteren zentralen Baustein ihres Digitalisierungskonzeptes um. So startete zum 1. Oktober 2016 der neue Fondsshop, mit dem Finanzmakler gegenüber ihren Kunden als vollständige Fintech-Einheit agieren können. Beim Fondsshop handelt es sich um ein interaktives Online-Tool für offene Wertpapierfonds, das sich optional in die Webseite des Maklers integrieren lässt und diesen beim digitalen Vertrieb von Investmentfondsanteilen für Einmalanlagen und Sparpläne unterstützt. Die daraus generierten Bestände werden dem Makler zugeordnet. Eine Aufgabenstellung bei der Entwicklung des Fondsshops war es, Neukunden die einfache, effiziente und intuitive Eröffnung eines Depots zu ermöglichen.

Die Auswahl der Fondsanteile basiert auf dem Execution-only-Prinzip im Rahmen des beratungsfreien Geschäftes mit Haftungsausschluss, bei dem der Makler dem Kunden lediglich in Form eines technischen Assistenten zur Verfügung steht. Kunden haben die freie Wahl zwischen dem Erwerb von Einzelfonds (ab 1.000 Euro einmalig bzw. 25 Euro monatlich) oder fertigen Modellportfolios (ab 5.000 Euro einmalig bzw. 25 Euro monatlich). Entscheidet sich der Kunde in Eigenregie für einen Kauf, werden die Fondsanteile in den „Warenkorb“ gelegt und an der „Kasse“ gekauft.

Das Vergütungsmodell des Fondsshops setzt sich aus

anteiliger Servicegebühr und Abschlussfolgecourtagen zusammen. Auf Ausgabeaufschläge wird konsequent verzichtet. Der Vermittlungsprozess folgt den bekannten Abläufen des Online-Shoppings und schafft so auch bei Finanzprodukten erstmals ein virtuelles Einkaufserlebnis für den Kunden. Dies wirkt sich insbesondere für den Makler positiv aus, der sich als eigene Marke neu erfinden und gleichzeitig seine Vertriebskanäle erweitern kann.

Um Neukunden für den Fondsshop zu gewinnen, stehen dem Makler zudem fertige Kampagnen und weitere Marketingbausteine innerhalb seines CRM-Systems, dem Maklerservicecenter, zur Verfügung. Schnittstellen via kostenfreiem Exchange Account zum CRM und ein automatisiertes Wiedervorlage-system machen den Akquiseprozess zu einem neuen Erlebnis. Fondsshop, Maklerservicecenter, App und digitaler Finanzordner ergänzen sich zu einem Gesamtkonzept und können als White-Label-Version an die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Partner von FondsKonzept angepasst werden.

Bekanntermaßen schreitet die Digitalisierung auch in der Finanzindustrie voran und verändert sowohl Strukturen als auch Wertschöpfungsketten zwischen Produktlieferanten, Kunden und administrativen Dienstleistern wie der FondsKonzept AG. Die sich aus dem Wandel ergebenden Chancen für den Ausbau von Marktanteilen nutzt FondsKonzept mit dem Maklerservicecenter als volldigitale Full-Ser-

PRESSEINFORMATION

19. Oktober 2016 . Seite 2/2

vice-Plattform zum Vorteil seiner Verbundmakler.

Hierzu Hans-Jürgen Bretzke, Vorstand der FondsKonzept AG: „Mit dem Fondsshop schließen wir eine weitere Lücke unserer Digitalisierungsoffensive, die Finanzmaklern mit einer ausgefeilten Infrastruktur über mehrere Vertriebs- und Kommunikationskanäle eine Vielzahl von Möglichkeiten bietet, die in technologischer Hinsicht keinen Vergleich mit Fintechscheuen müssen.“

Das integrierte Digitalisierungskonzept von FondsKonzept besteht aus insgesamt neun Einzelbausteinen und wird seit dem Jahr 2013 Schritt für Schritt umgesetzt. Zu den Modulen gehören unter anderem ein digitaler Akquisemanager, die Maklerwebseite mit Social-Media-Anbindung, ein Newsletter-system sowie Apps für Makler und Kunden zur ganzheitlichen Einsicht in den Finanzstatus und zur papierlosen Depotführung mittels elektronischer Unterschrift.

Besuchen Sie uns am 26. und 27. Oktober 2016 auf der DKM - Leitmesse für die Finanz- und Versicherungswirtschaft - in Halle 3, Stand C02

Über FondsKonzept:

Die heutige FondsKonzept AG wurde 1999 als FondsKonzept Service GmbH gegründet und versteht sich als offener Maklerverbund und multifunktionaler Dienstleister für freie Makler, Vertriebe, Vermögensverwalter, Banken, Versicherungen und Haftungsdächer. Schwerpunkt ist die konsolidierte Abwicklung aller Geschäftsvorfälle in den Bereichen Investmentfonds, Versicherungen, Bausparen und Finanzierungen über die hausinterne Plattform Maklerservicecenter (MSC).

Unter der FondsKonzept AG mit Sitz in Illertissen bei Ulm sind neben der FondsKonzept Investmentmakler GmbH auch das österreichische Haftungsdach FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH mit Sitz in Wien, die auf Versicherungen spezialisierte FondsKonzept Assekuranzmakler GmbH sowie die Sosnowski Computersysteme GmbH als 100-prozentige Tochtergesellschaften angesiedelt. Zu den Kooperationspartnern zählt eine breite Palette von Gesellschaften und Fondsplattformen. Zum 30. September 2016 umfasste das insgesamt administrierte Bestandsvolumen 7,9 Mrd. Euro.

Für Rückfragen und weitere Informationen:

FondsKonzept AG
Ulmer Str. 6
89257 Illertissen
Telefon: +49 (0) 7303 9698100
Telefax: +49 (0) 7303 969816
Internet: www.fondskonzept.ag
E-Mail: info@fondskonzept.ag

Ansprechpartner für Medienkontakte:

sylverbum
Michael Sylvester Public Relations
Oleanderweg 31
64625 Bensheim
Telefon: +49 (0) 6251 9493780
Telefax: +49 (0) 6251 9495411
Mobil: +49 (0) 176 43000365
E-Mail: sylvester@sylverbum.de